



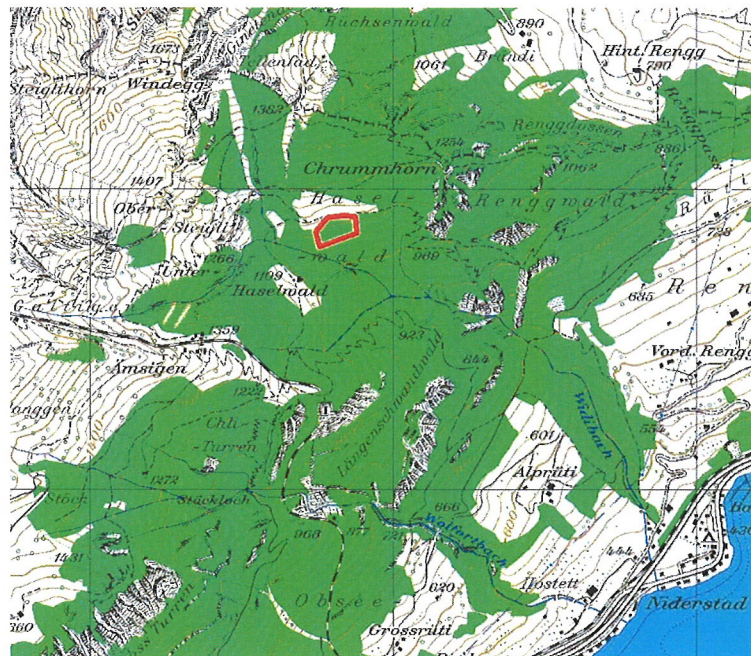
KANTON
OBWALDEN

Nachhaltigkeit und Erfolgskontrolle im Schutzwald (NaiS)

WEISERFLÄCHEN-NETZ OBWALDEN

ALPNACH HASELWALD

DOKUMENTATION 2007



Ausschnitt LK 1 : 25'000

20. Dezember 2007

Adrian von Moos, dipl. Forsting. ETH
Riedweg 3, 6072 Sachseln

Tel. 041 660 94 71

Fax 041 660 95 56

adrian.vonmoos@bluewin.ch



belop gmbh

Ingenieure und Naturgefahrenfachleute

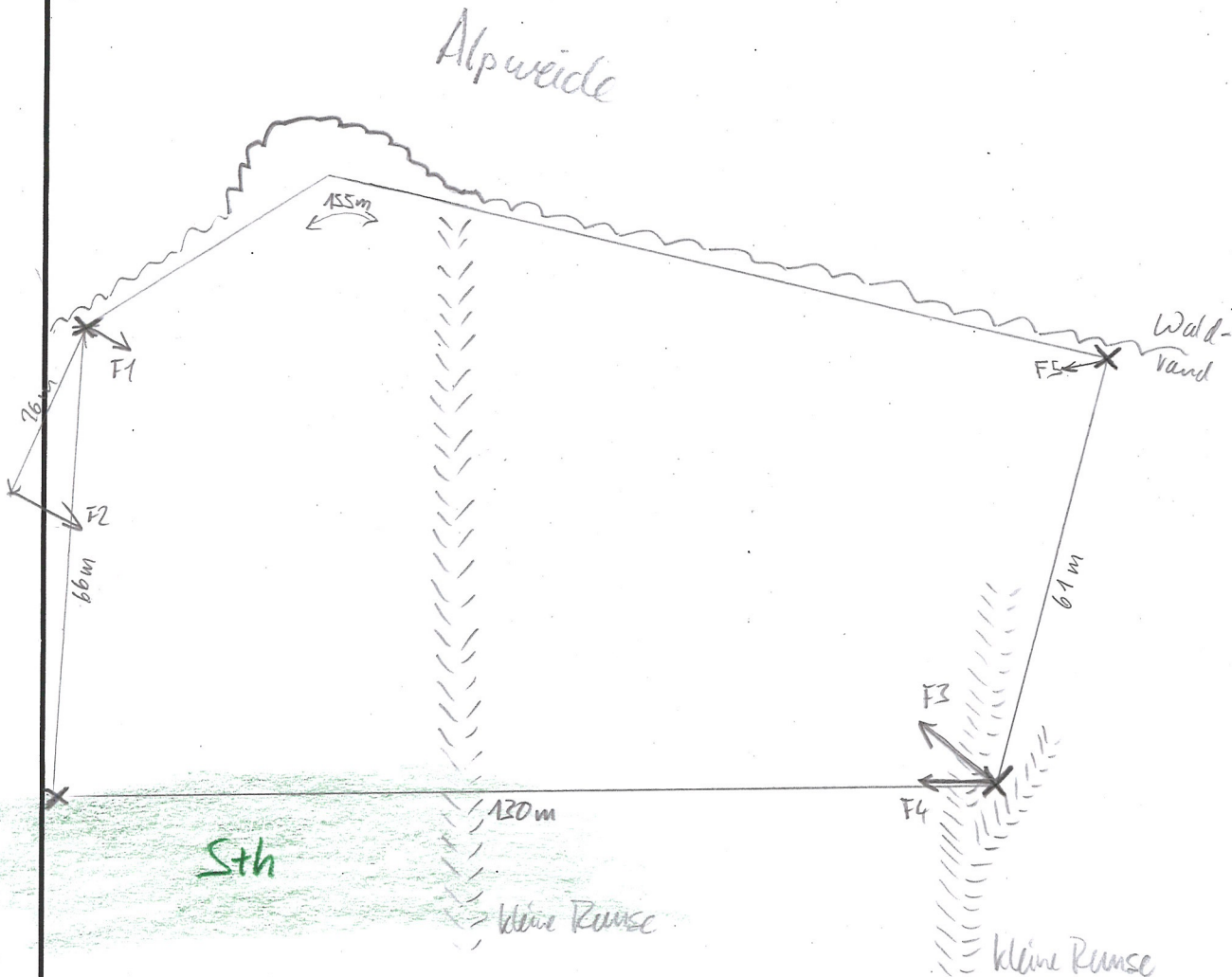
Schwanderstr. 25
041 661 02 70

6063 Stalden
info@belop.ch

Alpnach	Ort: Haselwald	Weiserfl. Nr.	Fläche (ha): 0,9 ha	Datum: 10.10.07	BearbeiterIn: Z. Dallmann/Christen/
Koordinaten: 663 310/202 870	Meereshöhe: 1100	Beilagen: Form. 2 <input checked="" type="checkbox"/> Form. 3 <input checked="" type="checkbox"/> Form. 4 <input type="checkbox"/>	Plän 1:3000 <input checked="" type="checkbox"/> Fotoprotokoll <input checked="" type="checkbox"/>	Andere: Kurzicker	

Situationsskizze:

alle Masse sind schwache Längen



Waldfunktion(en):

- Schutz gegen Rutschungen
Zieltyp: (Geschiebelieferung in Wildbach)

Grund für Weiserfläche (Geltungsbereich u. Fragestellung):

- hohe Vorräte + schwere Bäume im Haselwald
- keine Eingriffe seit 50 Jahren
 - hohe Kosten
 - tiefe Priorität in WBC-Projekten
- grosse Verjüngungsdringlichkeit

Bestandesbild (Profilskizze, Kurzbeschreibung):

durchschnittliche Hangneigung $38^\circ = 78\%$
Reduktionsfaktor schwache \rightarrow horiz. Distanzen 0,79

Waldbauprojekt

Formular 2 / Herleitung Handlungsbedarf

Alpenwald		Ort: Haselwald	Weiserfl. Nr.:	Datum: 10.10.07	BearbeiterIn: 2x Wallmann/Christen/Hinzlher	
1. Standortstyp: 18 Typischer Tannen-Buchenswald (= Waldschwingel-Tannen-Buchenswald)						
2. Naturgefahr: Rutschung, Hochwindig, Entstehungsgebiet						
3. Zustand, Entwicklungstendenz und Massnahmen:						
Bestandes- und Einzelbaummerkmale	Minimalprofil (inkl. Naturgefahren)	Zustand	Zustand-Entwicklung heute, in 10, in 50 Jahren	wirksame Massnahmen	verhältnismässig	6. Etappenziel: Wird in 10 Jahren überprüft.
Mischung Art und Grad	Bu 30-80% Ta 20-60% Fi 0-30% BAl Samenb - 60%	Bu 70% Ta 20% Fi 5% divLb 5%				
Gefüge (vertikal) BHD Streuung	genügend entwickelt Bäume in mind 2 Durchmesserklassen	1 Durchmesserklasse		Verjüngung	✓	nach keine Veränderung
Gefüge (horizontal) DG, Stammzahl Lückenzahl	Einzelbäume/Kleinholke Deckungsgrad > 40% Lücken für max 6a	Einzelb + Kleinholke DG 90% Lücken für 2-3a				
Stabilitätsträger Kronenentwicklung Schlankheitsgrad Zieldurchmesser	Kronenentfaltung Ta > 2/3, Fi > 1/2 < 80 / lichteiche Stämme gute Verank./verz. Hänge	Ta < 1/3, Fi < 1/4 < 70 / lichteiche Stämme Verank./verz. Hänge				
Verjüngung Keimbett	Fläche nicht stark Veg-Konkurrenz < 1/2	keine Veg-Konkurrenz				
Anwuchs (10 cm bis 40 cm)	bei DG < 0,6 mind 10 Bu/Ta/Ave (d alle 3m) in Lücken BAl vorhanden	kein Anwuchs		Verjüngung: 4 Lücken à 5a/ha	✓	mind 10 Bu+Ta/Ave (ganz flächig) mind alle 0,5m Bu+Ta in Lücken
Aufwuchs (40 cm Höhe - 12 cm BHD)	mind 1 Topp (2-5a)/ha (d alle 100m) oder DG > 4% Mischung gut verteilt	kein Aufwuchs		Verjüngung: 4 Lücken à 5a/ha	✓	nach keine Veränderung

sehr schlecht minimal ideal

4. Handlungsbedarf: (ja) nein

5. Dringlichkeit:

klein

mittel

gross

Altschicht Buchenwald Ort: Weiserfl.		Nr.	Datum: 10.10.07	BearbeiterIn: 2x Wallmanns/Christen/Hanziker																	
Bestandesgeschichte: - letzter Holzschlag um 1960 - kaum Schadholz		Bodenoberfläche:		Vegetation: Aspektbestimmende Arten: <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: top;"> <tr><td> </td><td>Deckung in %</td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> </table> Weitere Arten:			Deckung in %														
	Deckung in %																				
Belastung: - Gärns-Erstand ganzjährig		Oberboden: 		Verjüngung: Beobachtung: - jeden Frühling Sämmlinge von T + B vorhanden - jeweils im Sommer keine Sämmlinge mehr vorhanden																	
Schäden: - viele Steinfallschäden an den Stämmen		Unterboden: 		Vorrat, Zuwachs, Holzanfall: - Vorrat geschätzt 600 m³/ha - Holzanfall ca 1/2 = 200 m³/ha Kostenschätzung: Entschärfen 200.-/m³ Holzverlust 50.-/m³																	
				Kluppierungsprotokoll beigelegt <input type="checkbox"/> Anzeichnungsprotokoll beigelegt <input type="checkbox"/> Entwicklungsstufe/Strukturtyp:																	

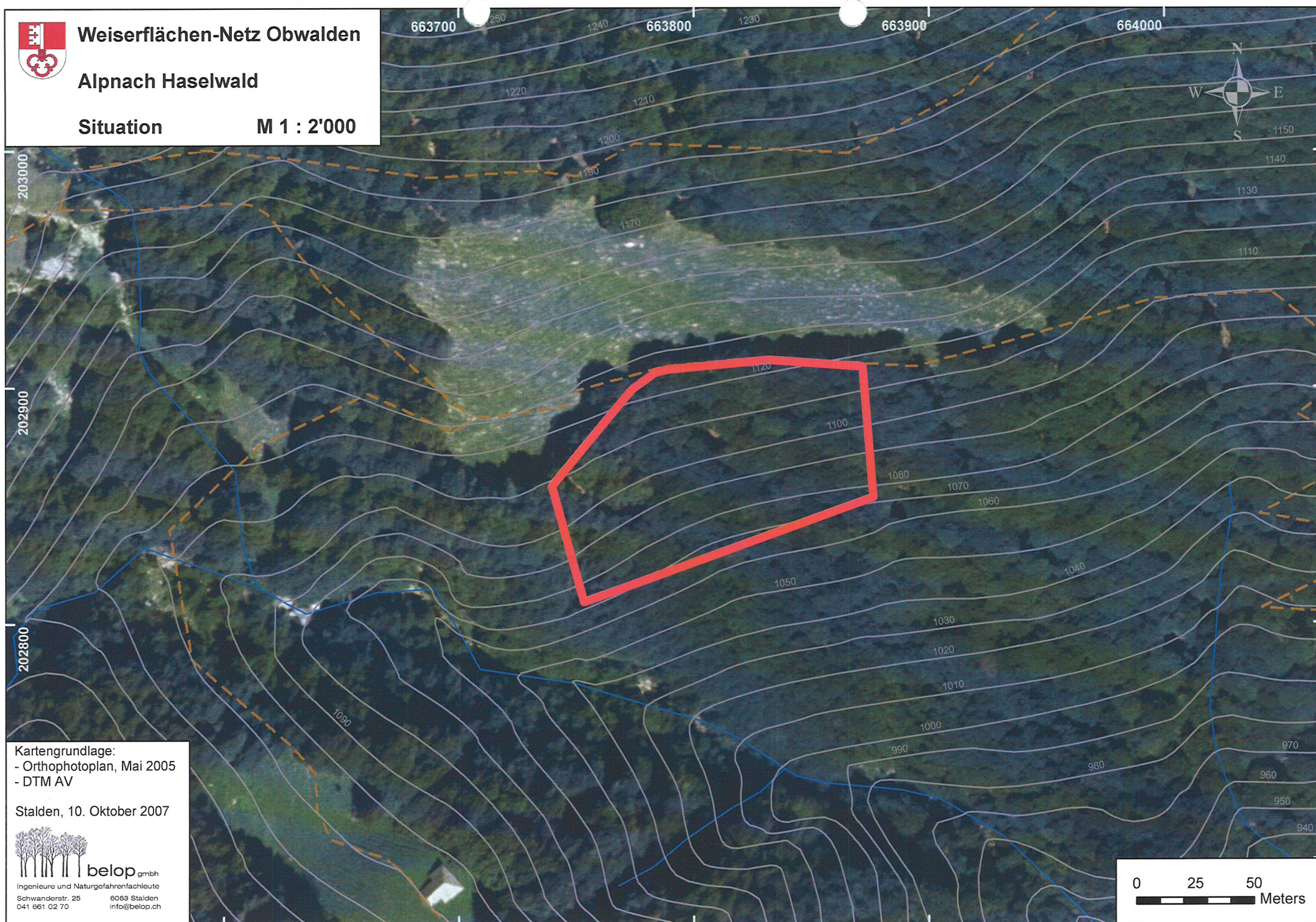


Weiserflächen-Netz Obwalden

Alpnach Haselwald

Situation

M 1 : 2'000



Kartengrundlage:
- Orthophotoplan, Mai 2005
- DTM AV

Stalden, 10. Oktober 2007



belop gmbh
Ingenieure und Naturgefahrenfachleute
Schwanderstr. 25 6063 Stalden
041 661 02 70 info@belop.ch

0 25 50
Meters

Weiserfläche Haselwald Alpnach

Eckpunkte, Dokumentation 10. Oktober 2007



NW-Ecke

am Waldrand unterhalb einer Stechpalme

markiert mit einem Metallprofil und einer Hinweismarkierung an einer Buche



NO-Ecke

am Waldrand

markiert mit einem Metallprofil und einer Hinweismarkierung an einer Buche



SO-Ecke

markiert mit einem Metallprofil und einer Hinweismarkierung an einer Buche



SW-Ecke

markiert mit einem Metallprofil und einer Hinweismarkierung an einer Buche

Weiserfläche Haselwald Alpnach

Fotodokumentation 10. Oktober 2007



Fotostandort 1
an der NW-Ecke



Fotostandort 2
(Beschreibung siehe unten)



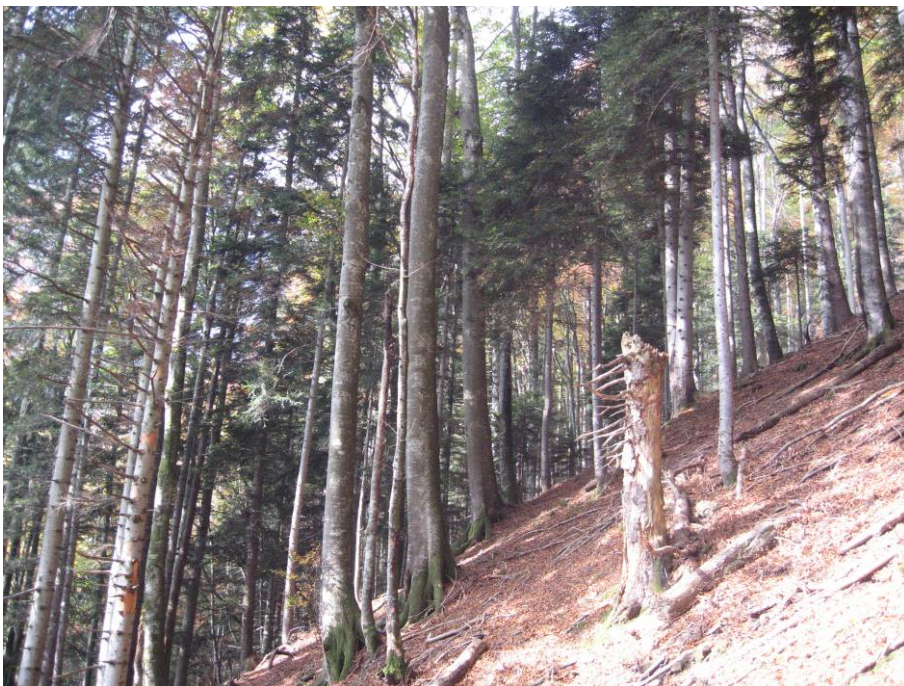
Fotostandort 2
(Beschreibung siehe unten)



Standort Foto 2



Fotostandort 3 (= Fotostandort 4)
an der SO-Ecke



Fotostandort 4 (= Fotostandort 3)
an der SO-Ecke



Fotostandort 5
an der NO-Ecke



Gegenhangaufnahme